

Konzentrationspunkt aller erzieherischen Einflüsse der Mitarbeiter muß daher die Klärung dieser Grundposition sein. Ohne die Einsicht in die Notwendigkeit der Konspiration und die Bereitschaft, demgemäß zu handeln, fehlt allen anderen Belehrungen und Unterweisungen über Methode und Technik des konspirativen Verhaltens die Basis. Die IM müssen in der Zusammenarbeit begreifen, daß die Konspiration keine überflüssige Geheimniskrämerei, sondern ein objektives Erfordernis des Klassenkampfes ist und daß eine wirksame Bekämpfung des Feindes eine konspirative Arbeitsweise erfordert.

Die IM müssen durch die Mitarbeiter und durch den Inhalt ihrer Arbeit davon überzeugt werden, daß das von ihnen erwartete konspirative Vorgehen moralisch völlig berechtigt ist, daß es von der sozialistischen Gesellschaft als patriotische Tat gewürdigt wird. Es muß jedem IM klargemacht werden, daß zwischen der konspirativen Arbeit für das MfS und der Spitzeltätigkeit feindlicher Agenten Welten liegen, die einen Vergleich zwischen beiden verbieten. Die IM sollen begreifen:

Die Tschekistische Konspiration ist Ausdruck der Interessen der sozialistischen Gesellschaft und steht daher in unvereinbarem Gegensatz zum subversiven Vorgehen des Feindes.